Sylvia Köchl

»DAS BEDÜRFNIS NACH GERECHTER SÜHNE«

Wege von »Berufsverbrecherinnen« in das Konzentrationslager Ravensbrück

INHALT

9	Wegweiser durchs Buch
II	Abkürzungsverzeichnis
13	Teil 1: Projektgeschichte/n und Werkstattberichte
13	Entstehungsgeschichte: »Akteneinsicht nicht mögliche
22	Werkstattbericht 1: Der Zugang zu den Namen
26	Werkstattbericht 2: Archivsituationen
32	Werkstattbericht 3: Das Image-Problem
55	Teil 2: Hintergrundinformationen
55	Die »(deutsche) Volksgemeinschaft«
58	»Vorbeugende Verbrechensbekämpfung« durch die Kriminalpolizei
68	»Rechtsprechung« im Nationalsozialismus
72	Gefängnisse und Strafvollzug im Nationalsozialismus
7 4	Die österreichische Kerkerstrafe
75	Das Verbrechen der Abtreibung
79	Das Verbrechen des Diebstahls
81	Teil 3: Vorgeschichten von acht »Berufsverbrecherinnen«
81	Die Sprache der Quellen
86	Der Umgang mit den Klarnamen
88	Marianne Scharinger (* 1903)
	»Als Leibesfruchtabtreiberin vorgemerkt«
100	Johanna Manz (* 1905)
	»Rückfallstäterin«

106	Therese Pimsel (* 1904) »Volksschädliches Handwerk«
116	Kreszenz Kalt (* 1897) »Ein ausgesprochen asoziales Subjekt«
125	Anna Schatz (* 1890) »Bekannte Lohnabtreiberin«
143	Margarethe Tomaselli (* 1904) »Diese Vagantin«
153	Rosina Schmidinger (* 1870) »Der innere Hang zum Verbrechen«
177	Marie Berger (* 1885) »Unverbesserlich«
187	Teil 4: Mit dem grünen Winkel im KZ Ravensbrück
187	Das Frauen-Konzentrationslager Ravensbrück
191	Die Häftlingsgruppe mit dem grünen Winkel
195	Das System der Häftlingsfunktionen
210	Marianne Scharinger
	KZ-Haft in Ravensbrück 1939–1944
225	Johanna Manz KZ-Haft in Ravensbrück und Flossenbürg 1942–1945
236	Therese Pimsel
	KZ-Haft in Ravensbrück und Auschwitz 1942
240	Kreszenz Kalt KZ-Haft in Ravensbrück 1942–1945
240	Anna Schatz KZ-Haft in Ravensbrück 1942–1943
241	Margarethe Tomaselli KZ-Haft in Ravensbrück und Buchenwald 1942–1945
245	Rosina Schmidinger KZ-Haft in Ravensbrück 1944
247	Marie Berger KZ-Haft in Ravensbrück 1944
249	Österreichische »Berufsverbrecherinnen« und ihre Schicksale

251	Teil 5: Weiterleben nach der KZ-Haft
251	Marianne Scharinger
	»Als sogenannte Engelmacherin vielseits bekannt«
267	Johanna Manz
	»Einen etwa noch vorhandenen Besserungswillen«
297	Kreszenz Kalt
297	Margarethe Tomaselli
298	Teil 6: Opferfürsorge: »Missbrauch« und »Diskreditierung«
298	Das Opferfürsorgegesetz
307	Das Opferfürsorgegesetz in der Praxis
308	Barbara Furtlehner: »Vorbeugungshaftgefangene«
312	NS-Einschätzungen bereitwillig übernommen
312	Paula Kolo: »liederlich«, »asozial«, »gewiss nicht politisch«
319	Im Zweifel gegen die Opfer
320	Aloisia Oppal: »Anspruchsberechtigung verwirkt«
327	Kein Unrecht
330	Teil 7: Anhänge
330	Forschungslücken: Wo kein Täter, da kein Opfer?
331	Literatur
338	Artikel in Zeitschriften & auf Websites
338	Websites
340	Danke